

Menschen im Mittelpunkt

Moderner Arbeitsschutz lebt von vielfältigen Maßnahmen und Aktionen. Historisch wird dabei meist nach dem bewährten T-O-P-Modell vorgegangen. Die großen Erfolge sind deutlich sichtbar und weltweit anerkannt. Leider hat sich dieser positive Trend in den letzten Jahren nicht mehr fortgesetzt – die Anzahl der gemeldeten Arbeitsunfälle bleibt nahezu konstant.

Als Beispiel für neue Präventionsansätze hat die Firma BK Giulini GmbH, Ludwigshafen, ein mehrjähriges Präventionsprogramm entwickelt. Es enthält gezielt Maßnahmen, die das Verhalten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beeinflussen. Das ganze Jahr über sind Maßnahmen des verhaltensbezogenen Arbeitsschutzes präsent, auch im Privatleben.

Dabei sind alle Ebenen, insbesondere Führungskräfte und die Sicherheitsbeauftragten, aktiv einbezogen. Die Maßnahmen reichen von langfristigen Sensibilisierungs- und Schulungsprogrammen bis zu Aktionen mit Event-Charakter, die über das ganze Jahr verteilt stattfinden. Die Unfallquote liegt inzwischen weit unter dem Branchendurchschnitt.

Bernd Koch erhält für die erfolgreiche Konzeption und Durchführung eines verhaltensorientierten Präventionsprogramms den Sonderpreis 2012 der Branche Chemische Industrie, weil dieses Programm konsequent umgesetzt wurde, nachhaltig wirksam und für das Unternehmen kostensparend ist. Dieses auch unter Marketinggesichtspunkten angelegte Programm hat Modellcharakter.

2012

Jahr: **2012**
Kategorie: **Gesundheitsschutz**
Kontakt: **BK Giulini GmbH**
Werk Ludwigshafen

Giulinistraße 2

67065 Ludwigshafen

Internet: www.bk-giulini.com



Die Beschäftigten der BK Giulini GmbH, Ludwigshafen werden an 365 Tagen im Jahr mit Maßnahmen des verhaltenbezogenen Arbeitsschutzes konfrontiert: Vom Wandkalender

...



... über großflächige Plakate auf dem Werksgelände ...



... und den Bechern in der Kantine ...



... bis hin zur entsprechende Warnweste.

Augenschutz 2010



Bernd Koch entwickelte das auf mehrere Jahre angelegte Präventionsprogramm. Hier vor einem Spiegel, der den Blick auf Augenschutzmaßnahmen lenkt.